

Abbildung 1 – Teile des Schwenkriegelschlösses

Die Installationsanleitung bildet die Grundlage für die Genehmigung durch die Zulassungsstellen. Die Zulassung laut Prüfzeichen gilt nur bei ordnungsgemäßer Installation entsprechend dieser Installationsanleitung.

Um bei Tresoren, für die mehrere Schlösser vorgeschrieben sind, die Zulassung des Schlosses gemäß VdS-Klasse 2/EN-1300-Klasse B aufrecht zu erhalten, sind bestimmte Kriterien zu beachten. Das Schloss der Auditcon-Serie 2 muss als erstes Schloss durch das Riegelwerk gesichert werden. Der ordnungsgemäße Verschluss des Tresors ist mit dem Handgriff des Riegelwerks nachzuprüfen.

#### Technische Daten – Auditcon-Schlossserie 2

1. Riegelnennabmessungen: 8 mm x 25,4 mm
2. Nenn-Vorschießweg des Riegels: 11,8 mm
3. Riegelverschluss:
  - Schwenkriegel mit rechtwinkliger Nase: 11,8 mm
  - Radschwenkriegel: 12,6 mm
4. Maximale zusätzliche Transportleistung des Riegels: Keine

**HINWEIS:** *Auditcon 2 swing bolt Schlösser müssen so eingebaut werden, dass keine Seiten- oder Gegenkräfte auf den Riegel einwirken und der Riegel sich frei bewegen kann.*

5. Maximale Belastung des vorgeschlossenen Riegels (alle Richtungen): 1 kN
6. Das Schloss kann an Safe- und Tresorraumtüren aus beliebigen Werkstoffen montiert werden.

**HINWEIS:** *Wie bei allen mechanischen und elektronischen Schlossvorrichtungen müssen der Safe und das Riegelwerk so ausgelegt sein, dass das Schloss geschützt ist.*

#### Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kreuzschlitzschraubenzieher mittlerer Größe (Nr. 2) (möglichst mit magnetischer Spitze)
- Inbusschlüssel 9/64 Inch
- Handgelenkmanschette zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen Zusätzlich empfohlen:
- Drehmomentschraubenschlüssel (erforderliche Kapazität: 3,4 Nm)
- Gewindesicherungsmittel Loctite® 262 (rot) für Befestigungsschrauben für Schlosseinheit

**ACHTUNG!** *Bei korrekter Montage sind Kaba-Mas-Schlösser gegen Beschädigung durch elektrostatische Entladungen von bis zu 25.000 V geschützt. So schützen Sie das Schloss während dem Einbau vor schädlichen elektrostatischen Entladungen:*

- Fassen Sie die Tastatureinheit nur am äußeren Rand an!
- Legen Sie während der Einbauarbeiten eine Elektrostatik-Handgelenkmanschette an, die am Schloss oder Safe geerdet ist.

#### Vorbereitung der erstmaligen Schlossinstallation (soweit erforderlich)

1. Legen Sie durch Anlegen der Schlossteile und der beiliegenden Schablone die genauen Positionen für die Gewindelöcher fest.

**VORSICHT!** *Bei einer Montage auf dem Kabeldurchführungsloch muss das Schlossgehäuse exakt nach der Schablone montiert werden! Anderenfalls ist das Schlossgehäuse so zu montieren, dass das Kabeldurchführungsloch nicht verdeckt wird.*

2. Das Spindeloch sollte einen Mindestdurchmesser von 10,3 mm und einen maximalen Durchmesser von 11,1 mm haben. (Ein Durchmesser von 10,3 mm wird empfohlen.) Das Spindeloch muss entgratet werden.
3. Für die Befestigungsschrauben der Drehknopfereinheit sind Gewindelöcher auf 9,5 mm Bohrtiefe (mindestens 6,4 mm tief) zu bohren. Bohren Sie entweder die beiden Befestigungslöcher in der horizontalen Ebene oder die beiden Löcher in der vertikalen Ebene.
4. Bei der Montage der Schlosseinheit (Einbau in ein Riegelwerk) ist darauf zu achten, dass der Schlossriegel über genügend Spiel verfügt, um in seine Ausgangs- und Endpositionen ein- und auszufahren. Außerdem ist zu bedenken, dass die Schubkraft nur in axialer Richtung (Schließrichtung) wirkt. Auf das Schloss dürfen keine seitlichen Kräfte einwirken. Zwischen dem Riegelrad bzw. Zwischen der flachen Seite des Riegels und der inneren Kante der Riegelwerksöffnung ist ein minimaler Abstand von 1,27 mm notwendig. Siehe Abbildung 2.

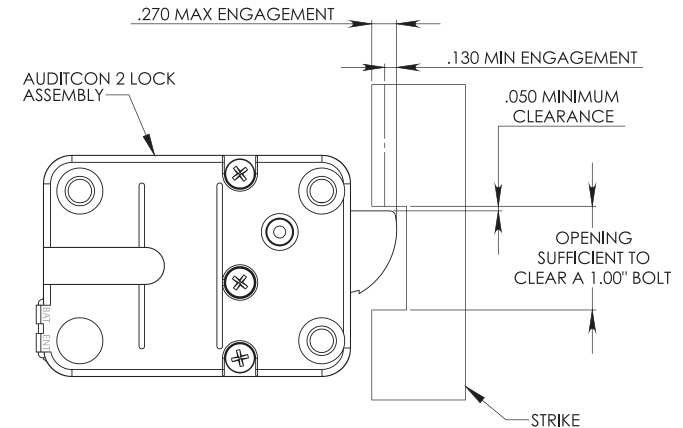
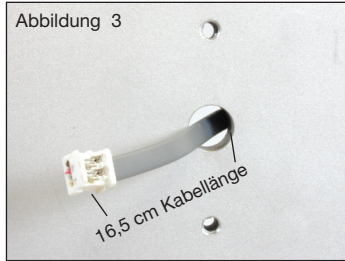


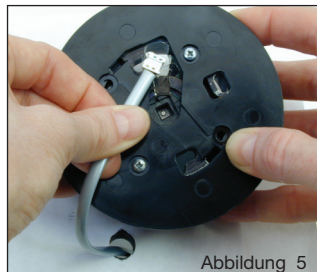
Abbildung 2 – Abstandsmaße und Positionen für Schwenkriegel mit rechtwinkliger Nase

## Teil I: Einbau der Eingabeeinheit

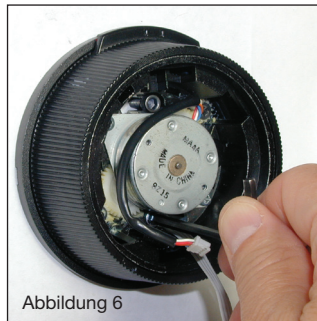
1. Führen Sie das Ende des Schlosskabels mit dem Picoflex-Steckverbinder von der Rückseite der Tresortür her durch das Kabeldurchführungsloch, so dass das Kabel an der Vorderseite ungefähr 16,5 cm heraushängt. (Abbildung 3)
2. Halten Sie die Drehknopfeneinheit senkrecht. (Das Dynamokabel soll sich dabei in „Ein-Uhr-Stellung“ befinden.) (Abbildung 4)



3. Führen Sie das Flachbandkabel durch die Kabelöffnung. (Abbildung 5)
4. Richten Sie die Drehknopfeneinheit auf die Befestigungslöcher aus, und halten Sie die Einheit in Montageposition an die Außenseite der Tresortür; vergewissern Sie sich dabei, dass das Kabel an der Vorderseite immer noch 16,5 cm heraushängt.
5. Halten Sie die Drehknopfeneinheit in Montageposition fest, und befestigen Sie die Einheit mit den beiden Schrauben Kaliber 8-32 unter Verwendung des Inbusschlüssels Größe 9/64 Inch. Ziehen Sie die Schrauben fest (Drehmoment 1,9 - 2,25 Nm), und prüfen Sie nach, ob sich der Drehknopf ungehindert drehen lässt. (Abbildung 6)



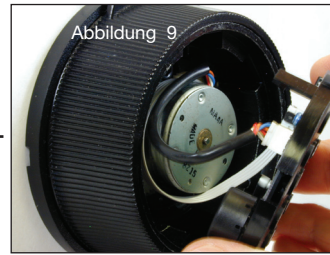
6. Schließen Sie den vierpoligen Steckverbinder des Dynamokabels von der Drehknopfeneinheit an der vierpoligen Buchse an der Rückseite der Tastatureinheit an. Das Dynamokabel ist verpolungssicher ausgeführt. (Abbildung 7)
7. Schließen Sie den mit Führungsnute versehenen Picoflex-Steckverbinder am Ende des Flachbandkabels am Anschluss auf der Platine der Tastatureinheit an. (Abbildung 8)



das Flachbandkabel entgegen dem Uhrzeigersinn so um den Dynamo herum, dass sie beim Anbringen der Tastatureinheit nicht eingeklemmt werden. (Abbildung 9)

**VORSICHTSHINWEIS zum nächsten Schritt:** Ist die Tastatureinheit eingerastet, kann sie nur nach dem Demontageverfahren wieder abgenommen werden. **Beim nächsten Schritt Tastatureinheit nicht einrasten lassen!**

9. Richten Sie die Tastatureinheit in senkrechter Stellung auf die Drehknopfeneinheit aus, und führen Sie die beiden Rasten der Tastatureinheit **vorsichtig** teilweise in die Aufnahmen der Drehknopfeneinheit ein, **ohne die Tastatureinheit einrasten zu lassen!** (Abbildung 10)



10. Schließen Sie das Kabelende mit dem RJ11-Steckverbinder am Schlossgehäuse an, um das Schloss zu testen.
11. Testen Sie das Schloss, bevor Sie die Tastatureinheit endgültig montieren. Prüfen Sie folgendes:

**HINWEIS:** Wenn die Tastatureinheit nicht korrekt ausgerichtet ist, können Sie diese nun noch einmal abnehmen und die Drehknopfeneinheit justieren.

- Laden Sie das Schloss auf, indem Sie den Drehknopf mehrmals nach links und nach rechts drehen, bis die grüne und die rote LED gleichzeitig blinken und das Schloss mit zwei Pieptönen signalisiert, dass es aufgeladen ist. Geben Sie die werkseingestellte Kombination ein. (Bei Modell 52 und T52 ist dies die Nummer 502550. Bei Modell 252 und 552 geben Sie statt dessen eine zweistellige Zahl von 01-20 und anschließend 502550 ein.) Bei erfolgreicher Eingabe der Kombination wird durch das kontinuierliche Blinken eines grünen Signals angezeigt, dass die Tür geöffnet werden kann. Sperren Sie den Tresor durch Drehen des Handgriffs auf. Danach drehen Sie den Handgriff in die vorgeschlossene Stellung zurück.

**HINWEIS:** Nach korrekter Eingabe einer gültigen Kombination muss der Riegel innerhalb von 4 - 6 Sekunden zurückgeschlossen werden.

12. Nach dem die Schlossfunktion zufriedenstellend geprüft wurde, ziehen Sie das Kabel mit dem RJ11 Stecker vom Schloss ab und legen das Schloss beiseite.
13. Kontrollieren Sie, dass kein Kabel eingeklemmt ist und rasten Sie die Eingabeeinheit ein.

## Teil II: Einbau der Schlosseinheit

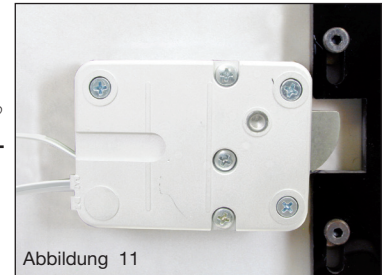
**ACHTUNG! Die Schlosseinheit darf nicht auseinandergenommen werden! Das Schloss wird durch Abnehmen der rückseitigen Abdeckung unbrauchbar!**

1. Montieren Sie die Schlosseinheit mit den drei Schrauben M6-1 (Drehmoment 2,8 - 3,4 Nm) an der Innenseite der Tresortür und achten Sie dabei darauf, dass das Kabel im Kabelkanal liegt und dass zwischen dem Schlossriegel und dem

Tresorsperrriegel ein Abstand von 1,27 mm verbleibt. (Für Angaben zu den richtigen Abständen und der Positionierung eines Schwenkriegels siehe Abbildung 2.)

**HINWEIS:** Das Schlossgehäuse kann für alle Installationsorte sowohl mit dem Riegel in der Position nach oben (Abbildung 11) als auch nach unten montiert werden. Das Riegelwerk muss in jedem Fall den Schlossriegel auf der flachen Seite (und nicht auf der abgerundeten) berühren. Wir empfehlen, die Schlossgehäuse-Befestigungsschrauben mit dem Gewindesicherungsmittel Loctite® 262 (rot) zu sichern.

2. Prüfen Sie nochmals die Schlossfunktion. Sollte das Schloss nicht einwandfrei funktionieren, verfahren Sie bitte entsprechend der nachstehenden Anleitung „Demontage der Tastatureinheit“.



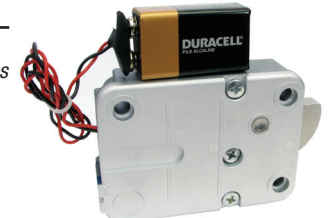
### Demontage der Tastatureinheit

1. Entfernen Sie den Aufkleber von der Tastatureinheit.
2. Stecken Sie einen Schraubenzieher mit flacher Klinge in den Schlitz in der linken oberen Ecke der Tastatur, so dass die entsprechende Raste freikommt (Tastatureinheit hat zwei Rasten). (Abbildung 12)
3. Ziehen Sie die Tastatureinheit behutsam von der Drehknopfeneinheit ab.
4. Prüfen Sie nach, ob Kabel eingeklemmt wurden oder sich von ihren Anschlüssen gelöst haben.



3. Ist das Schloss mit einer Hilfsbatterie ausgestattet, ist nun die Batterieklemmer an der Innenseite der Tresortür in der Nähe des Schlosses zu montieren und eine neue 9-V-Batterie (Typ „Alkaline“) einzusetzen.

**HINWEIS:** Wickeln und befestigen Sie ein zu langes oder ein nicht verwendetes Batteriekabel in geeigneter Weise. (Abbildung 13) Falls Sie die optionale Zusatzbatterie nie verwenden, können Sie das Batterieanschlusskabel beim Schlossgehäuse abschneiden.



© 2005-2010 Kaba Mas LLC. Alle Rechte vorbehalten.  
Produktgarantieinformationen sind zu finden unter: [www.kaba-mas.com](http://www.kaba-mas.com)

Kaba Mas LLC  
749 W. Short Street, Lexington, KY 40508 USA  
Phone: (859) 253-4744 • FAX: (859) 255-2655  
Kundendienst USA: (800) 950-4744